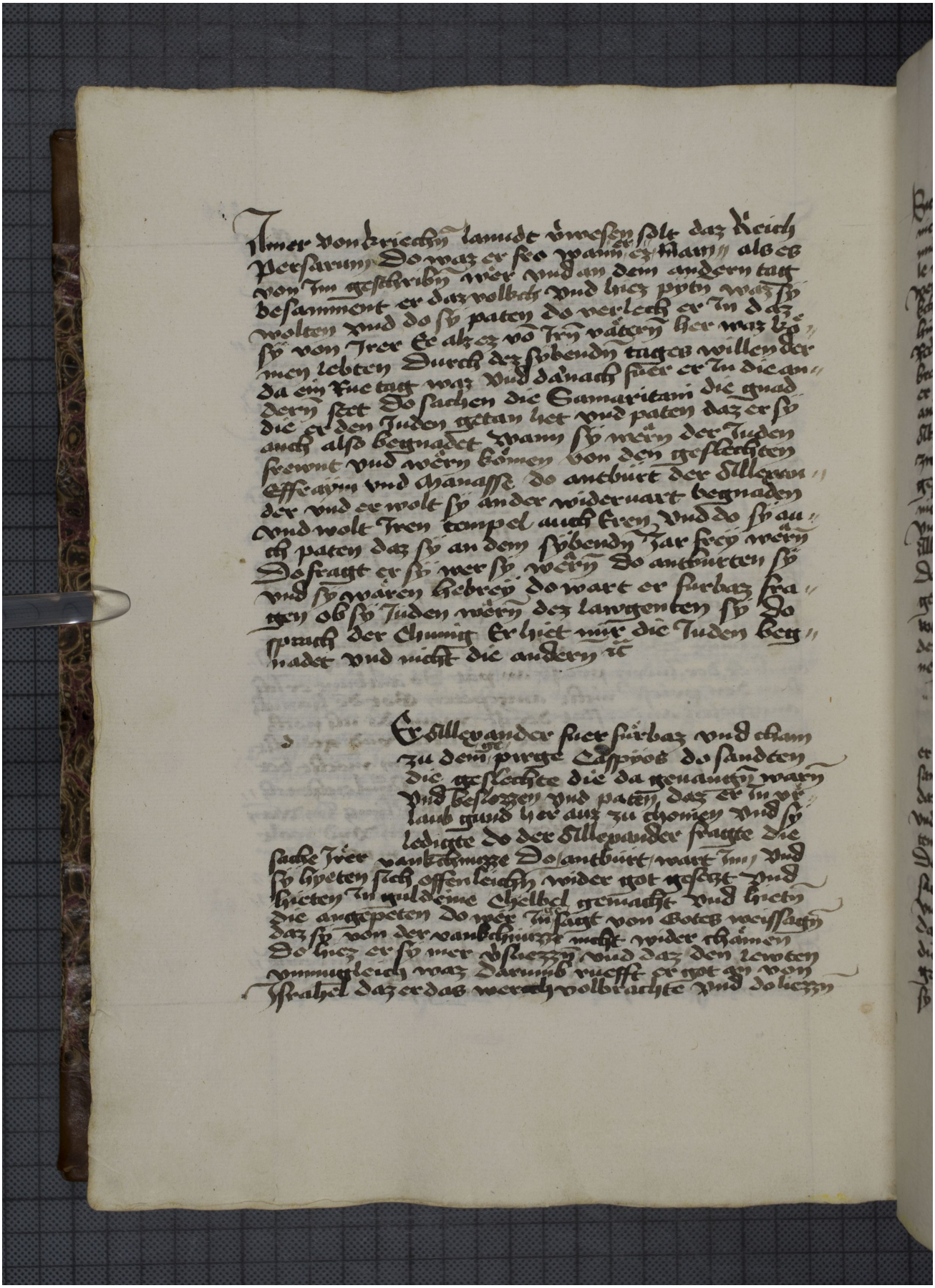
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Ilmer von Jericho lande ůmesen solt daz Reich
Persaurum. Do waz er fro wann er man als es
von im geschriben wer vnd an dem andern tag
besammert er diz volch vnd hiez pryn waz sy
wolten vnd do sy paten do verlech er im daz
sy von Jrer ere alz er vo Jrn vätern her waz ge-
wen lebten durch dez sibendn tages willen der
da ein fue tag waz vnd danach fuer er zu die an-
dern stet do sachen die Samaritani die gnad
die sy den Juden getan het vnd paten daz er sy
auch also begnadet wann sy wern der Juden
freunt vnd wern komen von den geslechten
Effraim vnd Manasse do antburt der Alleqan-
der vnd er wolt sy ander widerwart begnaden
vnd wolt Jren tempel auch hern vnd do sy au-
ch paten daz sy an dem sibendn Jar hern wern
do fragt er sy wer sy wern do antwurten sy
vnd sy waren Hebrey do wart er furbaz fra-
gen ob sy Juden wern dez lawgenten sy do
sprach der Chunig er hiet nur die Juden beg-
nadet vnd nicht die andern ꝛc

Er Alleqander fuer furbaz vnd cham
zu dem pergk Caspios do sandten
die geslechte die da genandten waren
vnd beslozen vnd paten daz er im er-
laub gund her aus zu chomen vnd sy
ledigte do der Alleqander fragte die
sache Jrer vanbchmuzze do antburt wart im vnd
sy hieten sich offenleichn wider got gesetzt vnd
hieten zu guldene chelbel gemacht vnd hiebn
die angepeten do wer zu sagt von Gotes weissagn
daz sy von der vanbchmuzze nicht wider chamen
do hiez er sy wer vberczn vnd daz den lewten
vnmuglich waz darumb ruefft er got an von
israhel daz er das werch volbrachte vnd do liezn